

ACM-ECHO

Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. - Ältester Ortsclub des ADAC

72. Jahrgang

Nr. 4 Juli - August 2010



Day of Thunder, Salzburgring

Außerdem: Schießen in Isen,
Rennberichte, Termine und Neues aus dem Clubleben



Wir sind nicht überall auf der Welt, aber dort,
wo Sie uns brauchen...

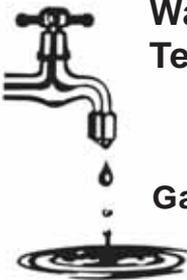


Heizöl
Bioheizöl
Holzpellets
Super-Diesel
Schmierstoffe
Betriebstankstelle

ILMBERGER
BRENNSTOFFE

Julius Ilmberger Mineralölvertrieb OHG, HahilingasträÙe 5, 82041 Oberhaching,
Tel. 089-613 16 58, www.ilmberger-brennstoffe.de

Sanitäre Anlagen
Gasheizungen
Altbausanierung
Reparaturen



Wagnerstr. 7 - 85635 Höhenkirchen
Tel. 0 81 02 / 33 51 - Fax 7 13 74

Georg Nerbl
Gas- und Wasserinstallateurmeister



GERLACH Alexander MALEREIBETRIEB
Innungsfachbetrieb Seit 1932 im Familienbesitz

FACHGESCHÄFT FÜR ANSTRICH UND LACKIERUNGEN

85540 Haar Untere Parkstraße 16 a
Telefon (089) 4605555
Telefax (089) 46089204

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten Innen und Außen

Spielwaren Fuchs



81825 München Truderinger Str. 314
Tel. 089 - 42 12 89
Fax 089 - 4271376

seit 1949

83512 Wasserburg Ledererzeile 32
Tel. 08071 - 40 14 3
Fax 08071 - 50691

Irene Gessler-Fuchs

Seite

Liebe Leserin, lieber Leser,

ich hab es in letzter Zeit immer wieder zu hören bekommen - "bei dem Sauwetter jagt man keinen Hund vor die Tür".

Auch ich wurde weitaus öfter als wünschenswert zum Stubenhocker mit der fragwürdigen Möglichkeit, nachzudenken. Beispielsweise über die Frage, was ich diesmal in meinem Vorwort zum Besten geben könnte. Das Resultat ist eine kurze Betrachtung des Inhalts dieser Ausgabe aus statistischer Sicht: Mehr als zehn Seiten Berichterstattung über die Aktivitäten aus der Automobilfraktion gegenüber fünf Seiten für die Zweiradartisten.

Ich hoffe daher, dass jene Kritiker, die mir zu viel Aufmerksamkeit am Motorradsport vorwerfen, diesmal zufrieden sind. Der gesamten Leserschaft wünsche ich einen schönen Sommer und viel Spaß bei der Lektüre.

Euer Martin Gieshoidt

Ankündigungen

Termine 2010	5
Veranstaltungstipps bis September	5
Oldtimerausfahrt Sommer	7
Clubpokal	17
Enduro Schnuppertag für Jugendliche	33

ACM intern

Damentreff	7
Schießen in Isen 2010	8
Day of Thunder	20
Neu im Club	32

ACM'ler unterwegs

Julius in Schleiz	10
Ilmbgerger / Kratzer in Oschersleben	12
Unsere Aktiven im Einsatz	14
Sporterfolge unserer Aktiven	30

Rubriken

Impressum	30
Geburtstage	31

Titelbild:

Der "Day of Thunder" auf dem Salzburgring war nach langjähriger Pause wieder eine handfeste und überaus erfolgreiche Motorsportveranstaltung des ACM



Waldwirtschaft

G R O ß H E S S E L O H E



Herzlich Willkommen in der WaWi!

Der Jazz-Biergarten im
Münchner Süden ist immer
einen Ausflug wert.

Mit bewachtem Parkplatz
können Sie einen Besuch in
der Waldwirtschaft richtig
genießen - mit bayerischen
Schmankerl in bester
Qualität, einer frisch gezapften
Spaten-Maß und dem einzig-
artigen WaWi-Ambiente.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Sepp Krätz und das WaWi-Team



Lebensfreude in München

Sepp Krätz Gastronomie

Waldwirtschaft Großhesselohe
Georg-Kalb-Straße 3 82049 Großhesselohe
Telefon 089-74994030 Telefax 089-74994039
info@waldwirtschaft.de www.waldwirtschaft.de

Terminvorschau für das Jahr 2010

April bis Oktober	Langzeitveranstaltung "Fahrt durch Bayerns Berge"
19. - 21.07.2010	Rennstreckentraining in Brünn / CSR
So. 01.08.2010	ACM-Oldtimerausfahrt
So. 05.09.2010	ACM-Clubpokal: Slalom in Jesenwang; s. a. Seite 9
Sa./So. 18./19.09.10	Oldtimertage Fürstenfeld. ACM mit Stand vertreten
Mi. 22.09.2010	Clubabend, Vortrag: "Die Joblinge AG - Eine Aktiengesellschaft gegen Jugendarbeitslosigkeit"
So. 10.10.2010	ACM-Oldtimerausfahrt; Gerhard Friedinger, Tel. 0171/2882210
Sa. 22.10.2010	Siegerehrung "Fahrt durch Bayerns Berge"
Sa. 20.11.2010	ACM-Jahresschlussfeier, Ulrike Feicht, 089 / 423284
Fr. 03.12.2010	ACM-Nikolausfeier

Veranstaltungstipps bis September 2010

23.-25.07.2010	Messe München: <u>Internationales Meeting</u> (Tuning, Classic, Bikerszene usw.)
01.08.2010	Nürburgring: 6 Stunden Rennen Moto; Julius am Start
06.-08.08.2010	Bayerwald Classic, Klassik Rallye; ACM'ler am Start
06.-08.08.2010	Lausitzring: Red Bull Air Race; <u>Flugzeugrennen - WM-Lauf</u>
07./08.08.2010	Kundl/Tirol: Motocross; Ziegler am Start
15.08.2010	Flugplatz Vilshofen: <u>Beschleunigungsrennen ¼ -Meile</u> , Auto u. Moto
14./15.08.2010	Lausitzring: GT Masters; Jäger (zus. m. Sven Hannawald) am Start
14./15.08.2010	Schotten: Oldtimer Grandprix Moto (Achtung: Heuer letztmals auf dem Stadtkurs, Sonderlauf mit 16 Ladepumpen-DKWs); ACM'ler am Start
21.08.2010	Sinsheim-Weiler: Klassik Enduro; ACM'ler am Start
21./22.08.2010	Zeilarn (bei Altötting): Klassik Bergrennen Moto; ACM'ler am Start
28.08.2010	Hockenheim: Seriensport DM Moto; Julius u. Kratzer am Start
28.08.2010	Weimarer Land / Wersdorf: Klassik Enduro; ACM'ler am Start (?)
28./29.08.2010	Nürburgring: GT Masters; Jäger (zus. m. Sven Hannawald) am Start
01./02.09.2010	Pannonia Ring: KTM TNT Cup; Kropatschek am Start
04./05.09.2010	Pfatter: Motocross; Ziegler am Start
11.09.2010	Mauer: Klassik Enduro; ACM'ler am Start
11./12.09.2010	1. Kampenwandhistoric, Aschau; Klassik Rennen Moto; ACM'ler am Start
12.09.2010	Eurospeedway Lausitz: 6 Stunden Rennen Moto; Julius am Start
13./14.09.2010	Brünn: KTM TNT Cup; Kropatschek am Start
18.09.2010	Lechbruck: Ostallgäu Classic, Klassik Rallye; ACM'ler am Start
18./19.09.2010	Reisersberg: Motocross; Ziegler am Start
19.09.2010	Rappoltshofen: Klassik Enduro; ACM'ler am Start (?)
25.09.2010	Nürnberg: Noris Classic; Klassik Rallye; ACM'ler am Start (?)
25./26.09.2010	Mickhausen: Berg Europameisterschaft Auto; ACM'ler am Start
30.09.-03.2010	St. Kassian (Südtirol): <u>Helmut Dähne's Dolomitentreffen</u>



Auto Service

**Mehr Sicherheit.
Mehr Wert.**

www.tuev-sued.de

Das TÜV SÜD-Wertgutachten – heute schon ein Klassiker!

Der Weg zum automobilen Genuss mit Ihrem langersehnten Klassiker oder Liebhaberfahrzeug ist oftmals steinig.

Um Risiken oder Unwägbarkeiten auszuschließen oder zu vermindern, sollten Sie Ihren Oldie reell und nachvollziehbar bewerten und versichern lassen.

Die Oldtimer-Sachverständigen der TÜV SÜD Auto Service GmbH helfen Ihnen schnell und unkompliziert. Sei es bei der Erstellung eines anerkannten Wertgutachtens oder auch zu technischen Fragen.

Wir können Ihnen ebenfalls bei der Beschaffung von Daten oder verloren gegangenen Fahrzeugpapieren helfen.

Die Oldtimer-Sachverständigen des TÜV SÜD: kompetent, freundlich und immer in Ihrer Nähe.

TÜV SÜD Auto Service GmbH
Westendstr. 199
80686 München
Telefon 0800-3-777-999

TÜV SÜD Auto Service GmbH

TÜV[®]



Oldtimer Ausfahrt am Sonntag, 01. August 2010 ~~fällt aus~~, fällt nicht aus...

... aber wo wir uns treffen werden und wo die Reise hingeht, steht noch nicht fest. Die Clubmitglieder werden hierüber beizeiten gesondert informiert.

Damentreff

Wieder mal hatte Linda Röhrner zum "ACM-Damentreff" geladen. Und wieder hat sich ein nettes Grüppchen mit ACM-Damen eingefunden. Diesmal kamen sogar ein paar "Neue" dazu. Diese lustigen Treffs sprechen sich wohl rum bei den ACM-Damen. Treffpunkt war am Samstag, den 12.06.2010 im Restaurant-Cafe "Raabe am See", Steinebach am Wörthsee. Es war für uns ein Tisch auf der Terasse direkt am See reserviert und wir konnten leckeres Mittagessen und anschließend hausgemachten Kuchen genießen. Der Wettergott ist wohl auch ein Anhänger des ACM, denn er hatte - trotz schlechter Wettervorhersage - viel Einsehen mit uns und ein Teil der Gruppe startete anschließend sogar noch bei Sonnenschein zu einem Verdauungsspaziergang am See entlang ("wenn Engel reisen!").

Wie auch bei den vorhergehenden Treffen gab es wieder viel zu erzählen und die Zeit verging leider viel zu schnell.

Deshalb freuen wir uns schon auf unsere nächste Zusammenkunft, die voraussichtlich Ende August in einem Biergarten stattfinden wird. Linda Röhrner wird wieder rechtzeitig einladen.

Rita Brimo



Schießen in Isen

Am Samstag, 8. Mai 2010 war der ACM zum 31. Mal bei der Feuerschützengesellschaft Isen zu Gast.

Heuer gab es eine sensationell hohe Beteiligung, woran sicherlich die eifrigen Motivationsbemühungen unseres Präsidenten einen nicht unerheblichen Anteil hatten.

Neunundzwanzig Schützen des ACM versuchten mehr oder weniger hartnäckig, 141 Schießscheiben möglichst zielgenau zu durchlöchern.

Petrus meinte es gut mit uns, wir konnten draußen in der Sonne sitzen. Dort auf der Terrasse servierte die Schützenheim-Gastronomie z.B. selbstgemachte Kuchen oder saftige*) Koteletts vom Grill. An dieser Stelle herzlichen Dank dem eifrigen Gastro-Team und den hilfsbereiten Schützen-Betreuern!

Um 17:30 Uhr folgte die heißerwartete Siegerehrung durch Sonja Miller und Werner Röhrner. Bei der Überreichung der Pokale für Damen und Herren sowie der Ehrenscheibe des Schützenvereins gab es manch freudige Überraschung. Herzlichen Dank nochmals an den Schützenverein als Stifter der Ehrenscheibe.

Karl Haberl

**) Anmerkung:*

Der Verfasser bezeichnete in der Originalfassung seines Berichts die Koteletts als "lecker". Unter Rücksichtnahme auf die Gefühle eines traditionsbewussten Fahrradhändlers in Ruhestand wurde diese norddeutsche Umschreibung von der Redaktion eigenmächtig umformuliert.





Ergebnisse

Herren

1	Vogel Peter (Schützenkönig)	45 Ringe
2	Bolzer Gerhard	43 Ringe
3	Jung Max	43 Ringe
4	Feicht Robert	42 Ringe
5	Littich Ferdinand	41 Ringe
6	Münch Schorsch	41 Ringe
7	Haberl Karl	40 Ringe
8	Kössler Rudi	38 Ringe
9	Janorschke Ralf	37 Ringe
10	Jörger Manfred	37 Ringe
11	Bartl Hans sen.	36 Ringe
12	Haberl Peter	36 Ringe
13	During Thomas	33 Ringe
14	Schott Robert	33 Ringe
15	Truchseß Michael	33 Ringe
16	Sachon Carl	26 Ringe
17	Demuth Hermann	21 Ringe
18	Glück Harry	16 Ringe

Damen

1	Röhrner Linda (Schützenliesl)	44 Ringe
2	Truchseß Cornelia	43 Ringe
3	Rieke Anne	42 Ringe
4	Miller Sonja	39 Ringe
5	Feicht Ulrike	38 Ringe
6	Gutsmiedl Astrid	37 Ringe
7	Vogel Andrea	34 Ringe
8	Becker Marianne	31 Ringe
9	Jardin Irmi	30 Ringe
10	Botschen Evi	30 Ringe
11	Demuth Agnes	29 Ringe

Ehrenscheibe

(gestiftet von der FSG Isen)

Vogel Peter

Julius Ilmberger -

Saison 2010 auf BMW S 1000 RR in der Dt. Seriensport Meisterschaft Klasse 1
2. Lauf: 08./09. Mai in Schleiz

Diesmal hatte Julius einigermaßen Glück mit dem Wetter ... es war trocken!

Aus seiner Sicht hätte das Ergebnis besser sein können - aber eine gewisse Unzufriedenheit zeichnet jeden guten Rennfahrer aus! In der Klasse 1 (für Julius die wichtigere Klasse) ist er wieder - wie beim ersten Rennen auf dem Nürburgring - auf dem 6. Platz gelandet. Er fuhr in einer Gruppe (3. - 7. Platz), aus der er sich einfach nicht lösen konnte. Obwohl die Rundenzeiten o. k. waren und Julius auch schneller gekonnt hätte, fand er keinen Weg an seinen Konkurrenten vorbei. Immer wenn er einen überholt hatte, wurde er auf der nächsten Geraden wieder abgefangen. Julius hatte eine zu lange Übersetzung gewählt und kam damit nicht schnell genug aus bestimmten Ecken heraus, so dass er auf der Geraden von den anderen wieder überholt wurde. Diese Erfahrungen mit dem 4-Zylinder werden in den nächsten Rennen entsprechend umgesetzt werden.

Aus BMW Sicht war das Ergebnis gut: An Platz 1, 3, 5. und 6 liegend, fuhren S 1000 RR über die Ziellinie.

Nachdem das Wetter konstant schien, hatte Julius seine Nennung noch als Doppelstarter in der Klasse 6 (offene Klasse) abgegeben. Kurz vor Start dieses Rennens begann es zu regnen und das Team musste schnellstens die Reifen wechseln. Julius konnte seinen 12. Startplatz gut umsetzen und war nach der ersten Kurve schon Dritter, nach dem zweiten Eck war er Zweiter und in der Anfahrt zur Stadtkurve lag er in Führung. Danach konnte sich Julius sogar etwas vom Feld absetzen, aber nach einigen heftigen Rutschern steckte er etwas zurück, denn er wollte als "Gaststarter" in der Klasse 6 keinen Sturz riskieren. Daraufhin wurde er vom späteren Sieger Heinz-Reiner Düssel abgefangen. Für Julius war der 2. Platz absolut in Ordnung, denn er konnte wieder viel Erfahrung mit dem neuen "Spielzeug" (= BMW S 1000 RR) sammeln.

Somit gehörte das komplette Siegerpodest BMW:

Platz 1: Heinz-Reiner Düssel S 1000 RR

Platz 2: Julius Ilmberger S 1000 RR

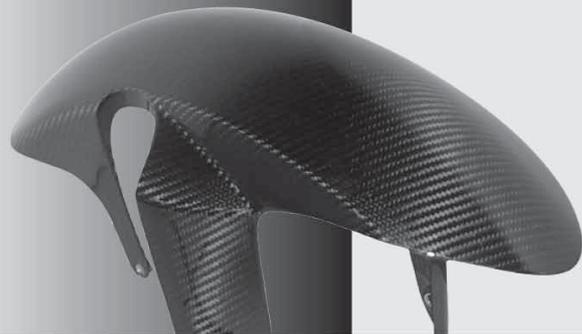
Platz 3: Norbert Höbeler S 1000 RR

Josefine Biedermann





Ilmberger Carbonparts
Hahilingastr. 5 - D-82041 Oberhaching
Tel: 089 / 613 38 93 Fax: 089 / 613 40 94
www.ilmberger-carbon.com



Carbon-Komponenten für Aprilia, BMW, Benelli, Buell, Ducati, Harley-Davidson, MV Agusta, Suzuki und Yamaha. Natürlich mit ABE und klarer Kunststoffbeschichtung.



Auspuffanlagen

für Ducati, Buell,
BMW, Benelli,
Moto Guzzi und
MV Agusta



HPE-Auspuff Germany
powered by Ilmberger Carbonparts
Hahilingastr. 5 - D-82041 Oberhaching
Tel: 089 / 613 38 93 - Fax: 613 40 94
www.hpe-auspuff.de - info@hpe-auspuff.de

**Wenn Sie mit uns zusammentragen,
dann können Sie auch perfekt
falzen, schneiden usw.**

dibograph® 

grafische Maschinen und Systeme



**Inh. Dietmar Bobach, Adalbert-Stifter-Weg 40
85570 Markt Schwaben, Telefon: 08121 / 460180
Fax: 08121 / 460190 E-mail: info@dibograph.de**

Julius Ilmberger -

Rennsaison 2010 auf BMW S 1000 RR - 12. / 13. Juni Oschersleben

Der erste Lauf zur DMSB Langstreckenmeisterschaft begann schlecht, verlief ziemlich chaotisch, endete dafür aber umso besser! Die Rennen werden jeweils 6 Stunden gefahren. Es dürfen bis zu 3 Fahrer mit 3 verschiedenen Motorradmarken antreten.

Bei der Anreise blieb der dritte nominierte Fahrer in Julius' Team, Andreas Schäfer, mit seinem Transporter irgendwo auf der Autobahn liegen und hatte keine Chance, den Rennort zu erreichen. Nachdem sich Julius und Harald Kitsch bereits auf ein sehr anstrengendes Rennen zu zweit einstellten, sah Julius am Samstagmorgen im Fahrerlager seinen Freund Georg Spindler aus Oberhaching stehen und hoffte, dass er sein Motorrad dabei hat. Nach einem Blick in den Transporter und einem sehr kurzen Gespräch ließ sich Georg überzeugen, dass er an dem Wochenende "ein bisschen Motorrad fahren" wird ...

Das Wetter war sehr wechselhaft und im Training waren nur sehr wenig trockene Runden möglich. Harald hatte mit seiner Suzuki Elektronikprobleme, sodass diese auch noch getestet werden musste. Julius hatte ihm sein zweites Motorrad angeboten, aber er wollte verständlicherweise mit seinem eigenen Motorrad fahren. Somit trat das Team mit einer Suzuki GSXR (Harald Kitsch) und zwei BMW S 1000 RR (Georg Spindler und Julius Ilmberger) an.

Aufgrund seiner kurzfristigen Entscheidung konnte Georg keinen Trainingslauf mehr absolvieren, sodass Harald und Julius alleine für einen guten Platz in der Startaufstellung sorgen mussten. Sie hatten entschieden, dass Julius auf Regenreifen rausgeht und - wenn es noch trockener wird - Harald mit Slicks auf die Strecke geht. Nachdem es zunehmend abtrocknete, wechselten nun beide auf Slicks. Mit dieser Strategie holte das Team die Poleposition und konnten von Startplatz 1 aus ins Rennen gehen!

Kurz vor dem Start um 13.00 Uhr begann es leicht zu regnen. Das Team wechselte bei Georgs Motorrad schnell auf Regenreifen und schob die S 1000 RR in die Startaufstellung. Manche Teams starteten auf Regenreifen und viele auf Slicks, wobei Regenreifen definitiv die sicherere Variante war! Nach einigen Minuten trocknete die Strecke ab, sodass gewechselt wurde und Harald weiterfuhr. Durch den zusätzlichen Stopp waren einige Plätze aufzuholen (38). Julius konnte von Harald auf Platz 2 übernehmen, hatte aber einen ziemlich chaotischen Turn mit zwei Safety Car Phasen und vielen Unfällen, da es wieder leicht zu regnen begonnen hatte. Julius beobachtete den Himmel und entschied sich, auf Slicks draußen zu bleiben. Das war nicht ganz einfach, aber die schnellste Version, denn nach einigen Runden begann es wieder



abzutrocknen. Julius konnte damit massiv forcieren und die Führung übernehmen. Er brachte das Motorrad mit ca. 40 sec. Vorsprung in die Box, wo Georg schon auf seinen Turn wartete. Danach übernahm Harald, der mit einem extrem schnellen Turn die Führung deutlich ausbauen konnte.

Leider begann es wieder zu regnen und Harald kam in der Hotelkurve zum Sturz. Zum Glück konnte er das Motorrad wieder aufheben und in die Box zurückretten. Nachdem die Crew in der Box mit dem Reifenwechsel für Georgs Motorrad noch nicht ganz fertig war, wurde einige Zeit verloren. Ab diesem Zeitpunkt war die Strecke permanent nass und Georg und Julius fuhren abwechselnd das Rennen im Regen zu Ende. In den letzten Runden konnte Georg noch das in zweiter Position fahrende Team überholen und so den 2. Platz ins Ziel bringen!

Herzlichen Glückwunsch!



Am Sonntag wurde der **3. Lauf zur deutschen Seriensport Meisterschaft** in Oschersleben ausgetragen. Julius konnte sein zweites Motorrad noch rechtzeitig zum Wochenende rennfertig machen und trat als Doppelstarter in Klasse 1 und 6 an. Das Wetter war am Sonntag zwar kühl und blieb aber eindeutig trocken.

In der Klasse 6 war Julius vom Start weg auf dem zweiten Platz hinter Harald Kitsch. Harald lies ihm keine Chance ihn anzugreifen, aber Julius brachte den 2. Platz ohne größere Probleme ins Ziel! Das Führungsduo ging mit relativ großen Abstand ins Ziel!

In der Klasse 1 hatte er einen guten aber verhaltenen Start. In der ersten Runde ereignete sich in der Hasseröder Kurve ein Unfall mit zwei Fahrern. Julius konnte diesen Zwischenfall nutzen, um in Führung zu gehen und führte danach das Rennen einige Runden

an. Nach einigen Runden wurde er jedoch von Onno Bitter auf der Start/Ziel-Geraden überholt. Es entwickelte sich ein enges Rennen zwischen Onno und Julius, bei dem sich Julius schon einige Ecken zum kontern zurechtlegte. Sein Plan wurde jedoch durch Übrundungen zunichte gemacht. Daher fuhr Julius auch in diesem Rennen auf dem 2. Platz.

Fazit:

“Wer immer Zweiter wird, läuft Gefahr, den Gesamtsieg davon zu tragen!”

Josefine Biedermann

Ergänzende Anmerkung der Redaktion

Unser Julius hatte es in zwei der drei geschilderten Rennen nicht nur mit Kontrahenten aus ganz Deutschland zu tun, sondern auch als Gegner seinen alten Freund und ACM Clubkameraden Martin Kratzer, der mit einer Ducati 1098 (im Hause Ilmberger präpariert und einsatzklar gemacht) nach einer längeren Pause wieder an den Start ging.

Martin erzielte beim 6 Stundenrennen im Duett mit Niklas Pfeiffer (BMW “ 1000 RR) einen respektablen 10. Rang und kam beim Lauf zur deutschen Seriensport Meisterschaft in der Klasse 6 auf Platz 7 ins Ziel. Dies ist umso beachtlicher, als er wegen fehlender Platzierungen aus dem Vorjahr von einem Starplatz ganz hinten im Feld ins Rennen gehen musste.

Martin Gieshoidt

Meldung in letzter Minute

Am letzten Juni Wochenende hat Julius auf dem Lausitzring einen fulminanten Doppelsieg erzielt. Mehr dazu im nächsten Heft.

Unsere Aktiven im Einsatz

Die Motorsportsaison ist jetzt richtig in Schwung gekommen. Hier also eine kompakte Zusammenfassung dessen, was unsere aktiven Fahrer während der vergangenen Monate auf den Rennpisten getrieben haben.

Thomas Jäger

Thomas ist nicht nur ein Ausnahmetalent auf vier Rädern, sondern heuer zudem noch ein sehr gefragtes und vielbeschäftigtes dazu. Seine beachtlichen Erfolge kann ich an dieser Stelle nicht in der gebührenden Ausführlichkeit abhandeln und kann aus Platzmangel leider nur im knappen Telegrammstil berichten.

11./12.4.2010 Oschersleben: GT Masters

zusammen mit Sven Hannawald auf Chevi Corvette. Im Training hat er alle verblasen.

1. Lauf: Sven startet als erster - kurz nach Fahrerwechsel Getriebeschaden.

2. Lauf: Thomas startet als erster - liegt lange in Front - Husarenritt bei Regen - muss aber dann zwei Porsche ziehen lassen (sie sind klar im Vorteil: wesentlich leichter und Heckmotor, außerdem mehr Erfahrung mit dem Setup bei diesen Bedingungen). Am Schluss Platz 19 (Sven kann naturgemäß mit den Profis noch nicht ganz mithalten)

15.4.2010 Abu Dhabi: FIA GT1 WM-Lauf

(auf Lamborghini Murcielago 1250 kg, V12 Motor, 600 PS), Team All-incl.com Münnich Sport aus Friedersdorf in Sachsen, am Steuer Thomas Jäger und Marc Basseng.

Der Lambo ist offenbar der hochkarätigen Konkurrenz (Ford GT, Aston Martin GT9, Maserati MC12, Nissan GTR) noch etwas unterlegen und landet auf Platz 17 (von 22).

8./9.5.2010 Sachsenring: GT Masters

zusammen mit Sven Hannawald

Im Training zweitschnellster.

1. Lauf: Platz 10 von 19

2. Lauf: Platz 2 - Thomas beginnt - schnellste Runde und souveräne Führung - Sven hält sich im zweiten Teil überraschend gut - erster Podiumsplatz.

15./16. Mai: 24h Nürburgring: Thomas startet zusammen mit Jürgen Alzen, Dominik Schwager u. Sascha Bert auf Porsche Cup S.

1. Zeittraining Pl. 21 (von 195), 2. Zeittraining

Pl. 10 (von 200) bzw. Pl. 8 von 27 in der Klasse SP9 GT. Das lässt großes erwarten und in der Tat beginnt das Rennen sehr verheißungsvoll: Das Quartett ist sehr konstant und dennoch sauschnell in der Spitzengruppe unterwegs. In der 7. Stunde kam jedoch beinahe das vorzeitige Aus. Die 10er Schraube eines Riemenspanners bricht, der Antriebsriemen für die Wasserpumpe fliegt davon, der Motor überhitzt und steht kurz vor dem totalen Kollaps. Glück im Unglück: Thomas ist noch auf dem kleinen Kurs und kann sich zurück ins Fahrerlager retten. Furiose Notreparatur beschert dem Team eine Zwangspause von über einer halben Stunde. Sie fallen zurück bis auf Platz 27. Dann begann eine beispiellose Aufholjagd. Am Schluss landete das Team auf Platz 6 in der Gesamtwertung und stellte damit den besten Porsche noch vor allen Werkswagen aus Zuffenhausen - und das mit einem Vorjahresmodell! Ohne den Zwischenfall wären sie auf dem Podest gelandet und hätten womöglich gar den Gesamtsieg erreichen können (zum Ersten fehlten am Schluss nur 3 Runden).

Sieger: BMW Motorsport BMW M3 GT2, Pl. 2: Ferrari F 430 GTC, Pl. 3: Audi R8 LMS, Pl. 4: BMW Z4 GT3, Pl. 5: Audi R8 LMS.

23.5.2010 Brunn: FIA GT1 WM-Lauf

auf Lamborghini Murcielago, am Steuer Thomas Jäger und Marc Basseng.

1. Training: Pl.20 (v.23), Qualifying: Pl. 14, Rennen: Pl. 13 (v. 22). Man sieht also: auch mit dem Lambo geht's stetig bergauf.

29./30.05.2010 Hockenheimring:

GT Masters zusammen mit Sven Hannawald . Im Training erneut zweitschnellster.

1. Lauf: Platz 5 von 26

2. Lauf: Platz 2 - Thomas beginnt - souveräne Führung - Sven hält sich im zweiten Teil überraschend gut - schon wieder ein Podiumsplatz. In der Gesamtwertung bereits auf Platz 5.

Manfred Anspann

Bei seinem ersten Langstreckenrennen am 24. April auf dem Nürburgring hatte unser Manfred erstmals die Hose gestrichen voll. Er startete zusammen mit Dietmar Henke auf VW Golf Gruppe A. Reinstes Rodeoreiten der Werks- und Spitzenteams. Plötzlich blockiert das Getriebe, der Wagen bremst derart abrupt ab, dass er sich förmlich in den Asphalt eingräbt und sich keinen Millimeter mehr bewegen lässt. Ringsum tobt das Rennen, er kann nicht aussteigen und muss 1/2 Stunde warten, bis er von der Rettungsstaffel geborgen werden kann. Wegen eines späteren tödlichen Unfalls wird das Rennen abgebrochen. Manfred hat mittlerweile den Schock überwunden und am 12. Juni zusammen mit Marcus Mann bei der 41. Adenauer ADAC Rundstrecken Trophy am Nürburgring auf einem BMW M3 E 36 wieder angegriffen und einen respektablen Platz im Mittelfeld erreicht.

Öppinger Erich

Er tritt bekanntlich mit seinem brandheißen Osella P16 bei der internationalen Österreichischen Bergmeisterschaft an und muss sich dieses Jahr gewaltig anstrengen, da einige seiner Mitbewerber aufgerüstet haben und mit noch brachialeren Geräten ins Geschehen eingreifen. Dennoch sind seine Ergebnisse beachtlich: Klassendritter in St. Anton / Scheibbs (8./9. Mai) und Klassensieg in Kitzreck (22./23. Mai).

Die Klassik Rallye Szene

Josef Dick und seine berühmte Lancia Fulvia sind seit Jahrzehnten ein bewährtes Gespann. Heuer waren sie Ende Mai bei der Kitzbühler Alpenrallye am Start und belegten Platz 26 unter 99 Mitbewerbern.

Fritz Mehringer setzte die Erfolge mit seinem 911er Porsche fort: Bavaria Historic, Maxlrain am 3. bis 5. Juni - Platz 5 von 115 insgesamt, Passauer Oldtimerrallye am 19. Juni - Platz 26 mit neuer Copilotin.

Schorsch Münch berichtet, dass sein Ergebnis von der Mangfall Klassik (1. Mai) nachträglich korrigiert wurde (statt Rang 37 nun Platz 5). Am 29. Mai gab er uns beim Day of Thunder eine Kostprobe gleichmäßigen Fahrens und eine Woche später waren er

und sein Porsche Speedster bei der Klassik Bergprüfung am Gaisberg mit Platz 39 von 169 Teilnehmern erfolgreich.

Helmut Diehl bewährte sich diesmal als Beifahrer von Heinz Schreiber bei der Bavaria Historic (Platz 31).

Georg Memminger war bei dieser Veranstaltung ebenfalls am Start und kam auf Platz 17.

Jürgen Kaufhold ist bei fast allen Klassik Rallys dabei - aber meist als Funktionär. Heuer durfte er aber endlich auch mal wieder selbst fahren und seinem MG B anständig die Sporen geben, so geschehen bei unserem Day of Thunder am Salzburgring.

Die Biker Szene

Über **Julius Imberger** und **Martin Kratzer** wurde bereits gesondert berichtet.

Andreas Kropatschek nahm mit seiner KTM Super Duke an drei weiteren Rennen um den KTM Markenpokal teil (2 Läufe am Sachsenring - 21./22. Mai und einer am Slovakia Ring - 11. Juni) - Plätze 5, 6 und 7.

Manfred Jörger ging beim 11. Internationalen Südtiroler Bergpreis in Nals auf seiner Aermacchi Sprint 350 an den Start und landete bei dieser Gleichmäßigkeitsprüfung unter 241 Teilnehmern auf Rang 56.

Robert Feicht gönnte sich und seiner 125er Werks-Zündapp am 22. Mai in Schlüchtern ein ordentliches Schlammbad, das mit einem lädierten Fußgelenk und Platz 10 in der Klasse belohnt wurde.

Fredl Schranz brachte am 15. Mai beim legendären Kesselbergrennen in Kochel eine perfekt restaurierte BMW R 63, Bj. 1929, an den Start und trieb das edle Teil auf glitschiger, regennasser Fahrbahn in kühner Speedwaymanier zur Passhöhe. Es gab zwar keine Wertung, aber sehens- und hörenswert wars allemal.

Alfred Ziegler, unser derzeit einziger aktiver Motocrosser, fuhr am 18. April in Essenbach einen Lauf zur Südbayern-Serie (Platz 13) und war am 9. Mai beim Österreichischen Alpen-cup in Rietz/Telfs erfolgreich (Platz 7).

Bei Redaktionsschluss kamen weitere Erfolgsmeldungen. Mehr dazu im nächsten Heft.

Martin Gieshoidt

SÜDGRIMA

MARMORGROSSHANDEL GMBH & CO KG
FLIESENGROSSHANDEL

Marmor
Granit
Fliesen

SÜDGRIMA GmbH & Co KG · Kirschstraße 33 · 80999 München

www.suedgrima.de

Tel.: 089/818945-0

MAX JUNG

METALLBAUSCHLOSSEREI

81825 München, Bognerhofweg 6, Tel. 089 - 42 13 37 Fax 42 13 34

Klages Fensterreinigungs GmbH

Münchener Str. 86 85757 Karlsfeld Tel.: 08131/278380

Der Ruf der Rennstrecke



YZF-R6

Der radikalste Supersportler
in der Mittelklasse

- Technik, direkt von der Rennstrecke
- Yamaha Chip Controlled Throttle (YCC-T)
- Anti-Hopping-Kupplung
- Aluminium Deltabox-Rahmen
- komplett einstellbare 41-mm-Upside-down-Gabel
- EXUP-Auspuffsystem

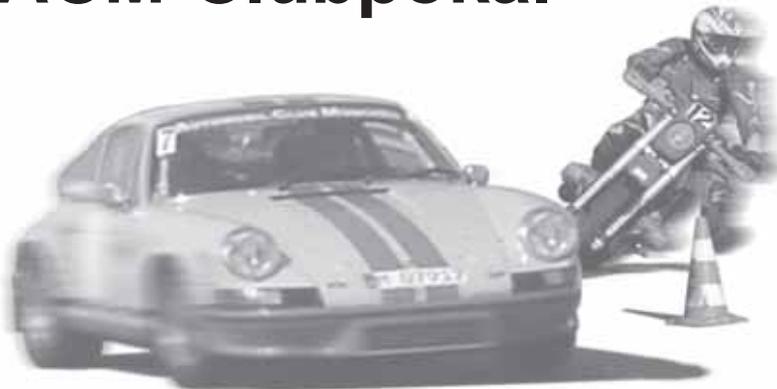
alle neuen
Modelle
incl. Quad's
und
ATV's
sofort
verfügbar

powered by
MOTO – VÖLKL

zwischen München und Rosenheim
83620 Feldkirchen
08063-7272
www.moto-voelkl.de

 **YAMAHA**
Touching Your Heart

ACM-Clubpokal



Der ACM-Clubpokal wird heuer erneut als Geschicklichkeitsslalom für Automobile und Motorräder ausgerichtet.

Er findet statt am Sonntag, 05. Sept. 2010 auf dem Testgelände des TÜV SÜD, Flugplatz Jesenwang.

Ablaufplan, Sonntag, 05.09.2010:

Eintreffen der Teilnehmer ab 08.00 Uhr

Papierabnahme mit Ausgabe der Startnummer und technische Sichtkontrolle ab 08.30 Uhr

Fahrerbesprechung 09.00 Uhr / 11.00 Uhr / 13.00 Uhr - **zwingend vorgeschrieben für alle Teilnehmer.**

Klasseneinteilung

Automobile:

2 Klassen nach Leistungsgewicht (Klasse 1 bis 10 kg/kw, Klasse über 10 kg/kw)

Motorräder: Ohne Begrenzung

Nenngeld

Das Nenngeld beträgt 25,-- € (Gäste bezahlen 30,-- €). Darin sind inbegriffen: 1 Infolauf, 2 Wertungsläufe, Benutzung des Veranstaltungsgeländes und Sportunfallversicherung; es wird ferner verwendet für Pokale, Ehrenpreise, Veranstalter-Haftpflichtversicherung und Startnummern.

ACM Clubpokalwertung

Automobile Platz 1 - 3 über Gesamtwertung (nur für ACM Mitglieder)

Motorräder Platz 1 - 3 (nur für ACM Mitglieder)

Die Siegerehrung findet am Mittwoch, 08. September 2010 am Clubabend statt.

Ausschreibung

Die komplette Ausschreibung ist beim Clubabend erhältlich oder auch im Internet unter www.automobilclub-muenchen.de abrufbar.



Clubpokal 2010

Nennung an Veranstalter:

Automobilclub-München von 1903 e.V.
Senserstr. 5

81371 München

Fax: 089/76773067

Der / die Unterzeichnende nennt hiermit für den
ACM Clubpokal 2010

FAHRER:

Name des Teilnehmers / der Teilnehmerin

Vorname

Straße

PLZ Wohnort

Klasse:		
M	A	
Nenngeld:		
Wird vom ACM ausgefüllt!		

- **Nenngeld für Clubmitglieder 25 Euro / Gäste 30 Euro**

Das Nenngeld in Höhe von 25/30 Euro bitte per Überweisung auf das Konto des Automobil-Club München von 1903 e. V., München (USt-Ident-Nr. DE 129513719) bei der Kreissparkasse München-Starnberg, BLZ 702 501 50, Konto-Nr. 924 85 68, unter Angabe des **Verwendungszwecks** **“Nenngeld ACM Clubpokal 2010“** entrichten oder nach Abgabe der Nennung am Veranstaltungstag bar entrichten.

Verantwortlichkeit und Haftungsverzicht der Teilnehmer

Verantwortlichkeit:

Die Teilnehmer (Fahrer, Beifahrer, Kfz-Eigentümer und –Halter) nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil.

Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluss nach dieser Ausschreibung vereinbart wird.

Soweit der Fahrer nicht selbst Kfz –Eigentümer und -Halter des von ihm benutzten Wettbewerbsmotorrades ist, stellt er den im nachstehenden Haftungsverzicht genannten Personenkreis auch von jeglichen Ansprüchen des Kfz–Eigentümers und –Halters frei oder gibt im Zusammenhang mit der Nennung eine entsprechende Verzichtserklärung des Kfz–Eigentümers oder –Halters ab.

Haftungsverzicht:

PLZ Wohnort

Geburtsdatum

Tel. abends mit Vorwahl

Tel. tagsüber mit Vorwahl

E-Mail-Adresse

ADAC Mitgliedsnummer

Ich werde mit folgendem Fahrzeug am ACM Clubpokal 2010 teilnehmen:

- Motorrad
- Automobil

Hersteller

Modell / Typ

Baujahr

Hubraum in ccm

kW
oder PS

-
Amtliches Kennzeichen

Haftungsverzicht:

Die Teilnehmer (Fahrer, Beifahrer, Kfz-Eigentümer und –Halter) verzichten durch Abgabe der Nennung für alle im Zusammenhang mit der Veranstaltung erlittene Unfälle oder Schäden auf jedes Vorgehen oder Rückgriffs gegen

- den Veranstalter, dessen Beauftragte, Sportwarte und Helfer,
- den / die Eigentümer des für die Veranstaltung genutzten Grundstücks sowie die baulichen Anlagen und Einrichtungen,
- die Teilnehmer und deren Helfer sowie gegen eigene Helfer,
- Behörden und irgendwelche andere Organisationen bzw. juristische oder natürliche Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen,

soweit der Unfall oder Schaden nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

Diese Vereinbarung wird mit Abgabe der Nennung an den Veranstalter allen Beteiligten gegenüber wirksam.

Der/die Unterzeichnende(n) erkennt/erkennen die Bedingungen der Ausschreibung sowie insbesondere die vorstehenden Festlegungen bezüglich „Verantwortlichkeit und Haftungsverzicht“ an und verpflichtet/verpflichten sich, diese genauestens zu befolgen.

Im Falle einer im Laufe der Veranstaltung eintretenden oder festgestellten Verletzung bzw. im Falle von gesundheitlichen Schäden, die die Fahrtauglichkeit in Frage stellen, entbindet /entbinden der/die Unterzeichnende(n) alle behandelnden Ärzte – im Hinblick auf das sich daraus u. U. auch für Dritte ergebende Sicherheitsrisiko – von der ärztlichen Schweigepflicht gegenüber den bei der Veranstaltung an verantwortlicher Stelle tätigen Offiziellen. Er/Sie bestätigen ausdrücklich, dass alle Angaben in diesem Nennformular zutreffend sind.

Ort und Datum

Unterschrift des Teilnehmers

Day of Thunder

Salzburg, 29. Mai 2019

Nach langjähriger Abstinenz wagte der ACM wieder eine Motorsportveranstaltung im großen Stil. Es war zwar kein “echtes” Rennen, aber dennoch ein absolutes Schmankerl für das Publikum und die Teilnehmer gleichermaßen.

Geboten waren...

- Totale Rennatmosphäre,
- Hochklassige Fahrzeuge, echte Klassiker, extrem seltene Raritäten,
- Geräte aller Kategorien, sauschnelle Boliden ...
- Hochmotivierte Piloten, die ihre Schätze nicht im geringsten schonten und fast ausnahmslos auf der letzten Rille fuhren,
- Ein Ohrenschaus vom allerfeinsten, wie man Vergleichbares nur noch höchst selten erleben kann,
- Familiäre Stimmung im Fahrerlager - ganz wie in längst vergangenen Zeiten.

Ablauf der Veranstaltung

Es lief alles wie am Schnürchen. Trotz der Wetterkapriolen konnte der Zeitplan nahezu perfekt eingehalten werden. Dank der frühzeitigen Einweisung durch unseren Fachmann, Klaus Morhammer jr., waren die Funktionäre bestens vorbereitet und erledigten ihre Aufgaben wie “alte Hasen”. Auch die Streckenposten-

mannschaft des Salzburgrings bewies ihr professionelles Können.

Auffallend positiv war auch das disziplinierte Verhalten der Fahrer - es gab keinerlei Personenschäden am Tag der Veranstaltung und nur ein einziges Gefährt mit verbogenem Blech.

Und was uns am meisten freut: Die Teilnehmer waren am Ende total begeistert und voll des Lobes, was viele auch nach der Veranstaltung in etlichen Telefonaten und digitalen Briefen nochmals bekräftigten.

Erlesenes Starterfeld

Das Fahrerlager glänzte förmlich mit einer überaus bunten Mischung von Renn-, Sport- und Tourenwagen sowie einsitzigen Formelautos bis 2 Liter aus sechs Jahrzehnten. Erschienen waren etliche piekfeine Alfas, eine Horde von Formel V und Formel Ford, ein Arsenal von ehrwürdigen Vertretern britischer Automobilbaukunst (MG, Triumph, Mini,





Lotus), diverse Exoten aus Fernost, bullige PS-Protze aus den USA und natürlich auch die heimischen Produkte aus München, Stuttgart, Zuffenhausen, Wolfsburg und Rüsselsheim. Alle Marken und Typen siehe Seite 26 / 27.

Impressionen

Nun einige Eindrücke aus persönlicher und damit sehr subjektiver Sicht ohne Anspruch auf Vollständigkeit:

Der 68'er Ford GT 40 Nachbau von Alex Kramer-Drouberg konnte zwar noch nicht ganz an die damals gekannte Leistung anknüpfen, war aber mit einem derart höllischen Klang gesegnet, dass mir bei jeder Durchfahrt auf der Zielgeraden die Gänsehaut prickelte.

Noch eine Oktave höher war das bissige und ungefilterte Crescendo des BMW M1 Gruppe 5 von Hans Wagner, der das wahre Potential seines Boliden erst im letzten Umlauf zeigte und dessen Lautstärke beinahe die Blätter von den Bäumen gefegt hätte.

Mein persönlicher Liebling aber war der

VW Käfer unseres Clubfreunds Georg Memminger; seine unscheinbare Rennsammel mischte in der hubraumstarken Klasse als kubikmäßiger Kläffer fast alles auf, was mit 6 oder 8 Zylindern gegen ihn antrat.

Unbedingt zu erwähnen ist aber auch die extrem seltene und wertvolle Rarität, die Kommerzialrat Egon Hofer aus Wien an den Start brachte - einen Kurtis Kraft 500, Bj. 1953 mit dickem V8 Motor und Starrachsen vorne wie hinten.

Was mich allerdings fast ebenso begeisterte, war der Fiat 600 (1000) Abarth Nachbau von Helmut Kopp: Superfein hergerichtet und auf der Piste derart rasant unterwegs, dass ihm in seiner Gruppe keiner der Mitstreiter auch nur annähernd das Wasser reichen konnte.

Fortsetzung nächste Seite

Siegerehrung

Die sehens- und vor allem auch hörens- werten Vorstellungen auf der Piste wurden nicht gewertet. Das ist zwar etwas schade, hatte aber dafür auch etliche Vorteile, da der finanzielle und organisatorische sowie genehmigungsrechtliche und versicherungstechnische Aufwand bei einem offiziellen Rennen ungleich höher gewesen wäre. Zudem hätte ein Großteil der Teilnehmer gar nicht erst an den Start gehen können (verschärfte Abnahme- vorschriften, Fahrerlizenzen und derglei- chen).

Um dennoch die Veranstaltung stilvoll ausklingen zu lassen, gab es eine Siegerehrung der besonderen Art in Form von Pokalen für die besten und schönsten Fahrzeuge, auserkoren nach den Kriterien "Seltenheit, Zustand und Originaltreue" (näheres dazu siehe Seite 20).

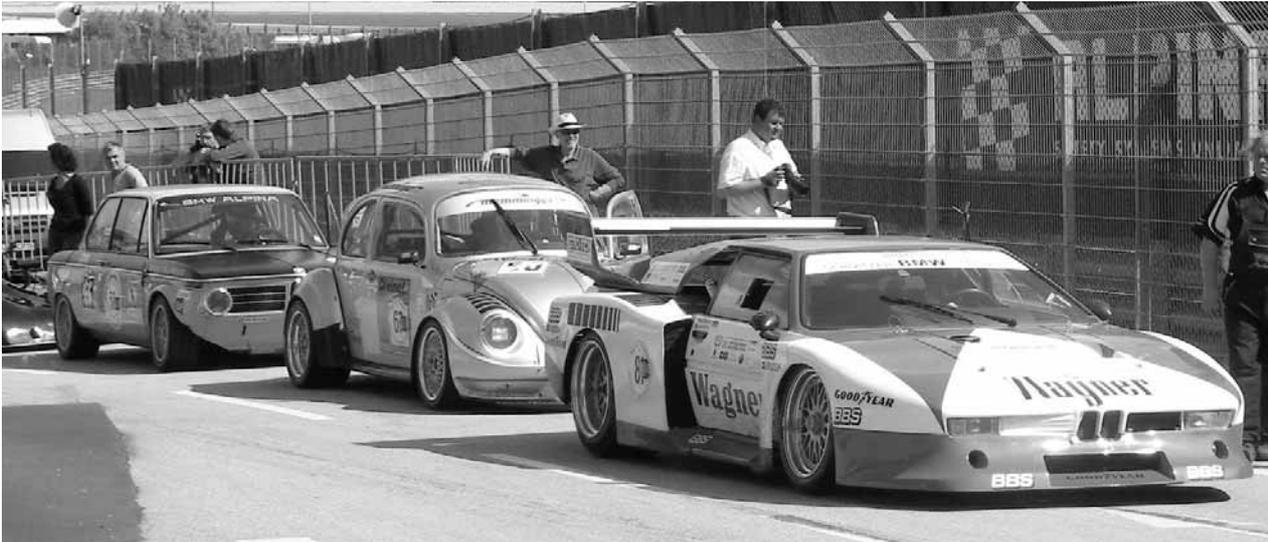
Fazit

Der "Tag des Donners" war ein voller Erfolg, der nach Wiederholung im nächsten Jahr schreit. Es ist daher an der Zeit, den Initiatoren und allen mitwirkenden Damen und Herren für ihren bemerkenswerten Einsatz ein dickes Kompliment auszusprechen.

Abschließend noch ein Fall, der mir Kummer bereitet: Ein Bursche aus unseren Reihen bot nämlich durch sein schier unerschöpfliches Fachwissen, gepaart mit lässig, launiger Vortragsweise eine herausragende Leistung. Ich darf ihn aber leider nicht loben, weil er nicht extra erwähnt werden will. Jetzt dürft ihr eigenständig raten, wer wohl damit gemeint ist...



Martin Gieshoidt



Fortsetzung nächste Seite





Fortsetzung nächste Seite

Pokale für Optik und Erhaltungszustand**Youngtimer:**

1. Heinz Hartl, Renault 5 Turbo, 1980
2. Alexander Monn-Weiß, BMW M3, 1986
3. Joachim Schmelz, Alpine A310/V6, 1980

Tourenwagen:

1. Jürgen Ludwig, Alfa Romeo GTA 1600, 1972
2. Ingo Vieser, Ford Escort RS 2000, 1975
3. Richard Müller, BMW CSL, 1973

GT:

1. Franz Straub, De Tomaso Pantera GTS, 1976
2. Sandro da Costa, Opel GT, 1970
3. Oliver Hengster, Chevrolet Corvette, 1968

Rennsportwagen:

1. Fritz Kozka, Porsche 908,
2. Egon Hofer, Kurtis-Kraft 500 S, 1953
3. Fritz Kozka, Porsche 936,

Formelwagen:

1. Dr. Alexander Lienau, Lotus 81, 1981
2. Karl Holzinger, Kaimann SV 1600, 1974
3. Jochen Gaa, March-BMW 842, 1984

Rundenzeiten

	<i>St.Nr.</i>	<i>Fahrer</i>	<i>Fahrzeug</i>	<i>Baujahr</i>	<i>Beste Zeit</i>
1	63	Schumacher Ulli	Porsche GT1	1998	1:28,879
2	61	Schumacher Ulli	Ferrari F40		1:28,962
3	106	Jakob Frank	Viper		1:30,765
4	76	Dr. Lienau Alexander	Lotus 81 (Formel 1)	1981	1:32,518
5	81	Wagner Hans	BMW M1Gr.5	1979	1:32,838
6	71	Innauer Sigi	Porsche 911RS	1975	1:37,243
7	42	Neunemann Christian	Porsche 911RS	1980	1:37,776
8	75	Ostermaier Franz	BMW M1Gr.4	1980	1:38,451
9	67	Memminger Schorsch	VW Käfer1303	1973	1:39,128
10	102	Gaa Jochen	March842-BMW Formel 2	1984	1:39,958
11	6	Krippner Wolfgang	Porsche 930Turbo	1984	1:40,344
12	14	Jochner Michael	Sylva Striker Super Seven	1980	1:41,061
13	99	Haas Johann	Van Diemen Formel Ford	1983	1:41,459
14	74	Zippert Markus	Lola 492	1979	1:41,490
15	58	Lehner Hans	BMW 2002 Alpina	1969	1:42,203
16	72	Kogler Thomas	Porsche 911RS	1976	1:42,891
17	73	Straub Franz	De Tomaso Pantera GT	1976	1:43,096
18	23	Heins Robert	Apal Cosworth	1965	1:43,097
19	77	Erlacher Josef	Lola T497 Sport 2000	1976/8	1:43,194
20	26	Horvath Horst	Mercedes 500 SEC AMG	1981	1:43,649
21	10	Veitl Josef	BMW 635	1982	1:44,005
22	1	Hocheder Franz	Porsche 944Turbo	1987	1:44,674
23	91	Hoenle Fred	Kaimann Super Vau	1972	1:44,804
24	100	Gotzlar Thomas	Ray F84	1984	1:44,929
25	8	Deinwallner Max	Porsche 911RS	1984	1:44,992

Das weitere Fahrzeugfeld

26 Chevrolet Camaro, Bj. '72	1:45,038	68 Maserati 3500GT, Bj. '58	1:54,731
27 BMW 2002 tii, Bj. '74	1:45,039	69 Triumph TR 3, Bj. '57	1:54,819
28 Porsche 911, Bj. '74	1:45,079	70 Triumph TR 4, Bj. '64	1:55,242
29 Porsche 911SC, Bj. '86	1:45,930	71 Fiat Abarth124 ST/R, Bj. '70	1:55,844
30 Ferrari 365 BB, Bj. '74	1:46,121	72 Toyota Starlet, Bj. '79	1:55,887
31 Lotus Elan S2, Bj. '65	1:46,371	73 Austro V Formel V, Bj. '68	1:56,127
32 Toyota MR2, Bj. '85	1:46,609	74 Lotus Elan S3, Bj. '68	1:56,288
33 Porsche Carrera, Bj. '87	1:46,968	75 Ralt RT30 Formel 3, Bj. '84	1:56,652
34 Opel Commodore, Bj. '67	1:46,970	76 Ford Escort RS 2000, Bj. '75	1:57,815
35 Fiat Abarth 1000TC, Bj. '59	1:47,164	77 Porsche 911SC, Bj. '78	1:57,888
36 BMW 3.0 CSI, Bj. '72	1:47,264	78 Audi 50, Bj. '78	1:58,358
37 Porsche 911S, Bj. '70	1:47,469	79 Chevrolet Corvette, Bj. '68	1:58,832
38 Austin Mini, Bj. '68	1:47,856	80 Porsche 911Carrera, Bj. '85	2:00,286
39 Zagler FF1600, Bj. '76	1:48,423	81 Kurtis-Kraft 500 S, Bj. '53	2:01,076
40 Martini Mk 27/31 F3, Bj. '76	1:48,471	82 VW Scirocco, Bj. '78	2:01,477
41 Alfa Romeo Sud Sprint, Bj. '81	1:49,012	83 Opel Manta, Bj. '79	2:01,949
42 Porsche 911SC, Bj. '78	1:49,696	84 Austro V Formel V, Bj. '68	2:02,547
43 BMW 635	1:49,845	85 Triumph TR 2, Bj. '55	2:02,626
44 Lotus Europa, Bj. '75	1:50,798	86 Alfa Romeo Sprint 750, Bj. '57	2:03,437
45 Ford Sierra XR4i Cosworth, Bj. '83	1:51,038	87 Austin Mini Innocenti 1300	2:05,285
46 Ford Mustang Coupe, Bj. '65	1:51,219	88 Kaimann Formel Super V, Bj. '74	2:05,341
47 Fuchs Formel V 1300, Bj. '72	1:51,271	89 Alfa Romeo 1600 GTV, Bj. '68	2:05,820
48 BMW 3.0 CSI	1:51,376	90 Toyota Corolla GT, Bj. '84	2:05,997
49 Caldwell Formel Ford, Bj. '69	1:51,817	91 VW Käfer, Bj. '73	2:06,713
50 Maco Formel Vau1300, Bj. '75	1:51,974	92 Ford Anglia, Bj. '61	2:07,341
51 Alpine A310/V6, Bj. '80	1:52,209	93 Datsun 240Z, Bj. '72	2:08,776
52 Alfa Romeo GTA1600, Bj. '72	1:52,215	94 MGB 1600-GT, Bj. '66	2:09,296
53 Kaimann Formel V 1300, Bj. '74	1:52,366	95 Alfa Romeo Montreal, Bj. '71	2:10,039
54 Alfa Romeo Giulia Sprint, Bj. '67	1:52,522	96 Alfa Giulia TI Super, Bj. '64	2:11,115
55 Abarth Formula Italia, Bj. '74	1:52,682	97 Ford Galaxie 352, Bj. '59	2:13,093
56 Alfa Romeo Giulia Sprint, Bj. '66	1:52,767	98 Kaimann Formel V 1300, Bj. '70	2:13,261
57 Porsche 908, Bj. '71	1:53,633	99 Austin-Healey Sprite, Bj. '60	2:14,751
58 Renault 5 Turbo1, Bj. '80	1:53,967	100 Triumph 2000, Bj. '65	2:14,760
59 BMW M3 E30, Bj. '86	1:54,096	101 MG Midget, Bj. '74	2:16,466
60 VW Jetta, Bj. '82	1:54,119	102 Autodynamics Formel 3, Bj. '65	2:18,205
61 Mercedes-Benz 300SL, Bj. '55	1:54,360	103 Porsche 936, Bj. '72	2:19,320
62 Porsche 911, Bj. '71	1:54,362	104 Fuchs Formel Super V, Bj. '72	2:19,761
63 ISO Rivolta Grifo, Bj. '70	1:54,474	105 Opel GT, Bj. '70	2:26,219
64 Triumph TR 6, Bj. '75	1:54,474	106 Porsche 356 Speedster, Bj. '57	2:38,770
65 Ensign Formel 3, Bj. '71	1:54,560	107 BMW CSL, Bj. '73	6:27,806
66 Alfa Romeo Giulia	1:54,583		
67 Ford GT40 Replica, Bj. '68	1:54,665		



ENTOURO.DE

Enduro-Action in der Süd-Türkei

Wo fährst Du im Winter Enduro?

**Ab in die Wärme,
ins Enduroparadies Süd-Türkei!**

www.entouro.de



KTM | YAMAHA

Tel. 089/ 628 347 26

**Radsport
Bekleidung
Zubehör
Eigene Werkstätte
Meisterbetrieb**



Inh. F. Littich
Lerchenfeldstr. 11
80538 München
Am Englischen Garten
Tel. 089 / 22 41 13
Fax 089 / 22 56 26

Basso, Riese + Müller, Gazelle, Koga-Miyata, Bavaria, Peugeot, Villiger,
Diamant, Sund Dance, Stevens usw.

W & K

Gesellschaft für Industrietechnik mbH

Ihr Spezialist für Industriemontagen weltweit

**Automations- und Montagetechnik
Abfüll- und Verpackungstechnik
Anlagenbau
Kranteknik
Werkzeug- und Sondermaschinen
Druck und Papier**

*W&K Gesellschaft für Industrietechnik mbH
Frankenstrasse 1, 97906 Faulbach
Tel: 09392/92 80 0 Fax: 09392/92 80 70
E-Mail: info@wk-industrietechnik.de
Web: www.wk-Industrietechnik.de*

Europe  China
USA  Brazil
Venezuela • South Africa • Russia
Turkey • VAE / Dubai • India
Malaysia • Australia

Ihr Spezialist für ...

- Daihatsu
- EU Neu- & Gebrauchtfahrzeuge
- Zugriff auf über 1.000 Fahrzeuge
- Werkstatt für alle PKW



powered by **AUTO - VÖLKL**

*zwischen München und Rosenheim
83620 Feldkirchen
08063-2 00 39 29*

■ Rent your IT.

individuell · flexibel · partnerschaftlich

Von der Verkabelung, dem IT/TK Umzug, dem Einrichten Ihrer Systeme bis zur Wartung und Betreuung hilft Ihnen die netcos AG.

info@rent-your-it.de
www.rent-your-it.de

Wenn Sie heute Ihre Daten verlieren,



sind Sie morgen noch im Geschäft?

Datensicherung einfach, schnell und zuverlässig

reback@netcos.de
www.re-back.de



NETCOS AG

Herr Stanislaw Panow
(Geschäftsleitung)

Richard-Strauss-Str. 71
81679 München

Tel.: 089/45 22 16 0
Fax: 089/45 22 16 99

Zweirad- Forst- & Gartentechnik

Markus Holy

Schlipfhausen 1, 85567 Bruck
Tel.: 08093 / 1412 Fax: 08093 / 2421

Sporterfolge unserer Aktiven

Thomas Jäger

08./09.05.2010	Sachsenring: GT Masters zus. mit Sven Hannawald (auf Chevi Corvette)	Lauf 1: Pl. 10 (v.19) Lauf 2: Pl. 2 (v. 19)
15./16.05.2010	Nürburgring: 24 Stunden zus. mit J. Alzen, Schwager u. Bert (auf Porsche Cup S)	Pl. 6 (v. ca.200 insges.) Pl. 4 (Klasse SP9)
23.05.2010	Brünn: FIA GT1 WM-Lauf, zus. m. Marc Bas- seng (auf Lamborghini Murcielago)	Pl. 13 (v. 22)
29.05.2010	Hockenheimring: GT Masters zus. mit Sven Hannawald (auf Chevi Corvette)	Lauf 1: Pl. 5 (v. 26) Lauf 2: Pl. 2 (v. 26)

Erich Öppinger

08./09.05.2010	St. Anton / Scheibbs: Intern. Österr. Berg- meistersch. auf Osella P16	Pl. 3 in der Klasse, Pl. 5 insges.
22./23.05.2010	Kitzeck (A): Intern. Österr. Bergmeistersch.	Pl. 1 in der Klasse, Pl. 6 insges.

Fritz Mehringer

03.-05.06.2010	Maxlrain: Bavaria Historic, Klassik Rallye	Pl. 5 v. 115 insges.
19.06.2010	Passau: Klassik Rallye	Pl. 26 v. 32
24.-26.06.2010	Ingolstadt: Donau Classic, Klassik Rallye	Pl. 1 in der Klasse, Pl. 5 v. 189 insges.

Schorsch Münch

29.05.2010	Salzburg: "Day of Thunder"	erfolgr. Teilnahme
03.-05.06.2010	Salzburg / Gaisberg: Klassik Bergprüfung	Pl. 39 v. 169 insges.

Georg Memminger

29.05.2010	Salzburg: "Day of Thunder", auf VW Käfer	erfolgr. Teilnahme
03.-05.06.2010	Maxlrain: Bavaria Historic, Klassik Rallye	Pl. 17 v. 115 insges.

Jürgen Kaufhold

29.05.2010	Salzburg: "Day of Thunder", auf MG B	erfolgr. Teilnahme
------------	--------------------------------------	--------------------

Helmut Diehl

03.-05.06.2010	Maxlrain: Bavaria Historic, als Beifahrer	Pl. 31 v. 115 insges.
----------------	---	------------------------------

Josef Dick

27.-29.05.2010	Kitzbüheler Alpenrallye, Klassik Rallye	Pl. 26 (in der Klasse)
----------------	---	-------------------------------

Manfred Anspann

12.06.2010	Nürburgring: Adenauer ADAC Rundstr. Trophy	Pl. 10 (in der Klasse) Pl. 91 von 182 gesamt
------------	--	---

Julius Ilmberger jun.

08./09.05.2010	Schleiz: Dt. Seriensportmeisterschaft auf BMW S 1000 RR	Klasse 1: Pl. 6 (v. 25) offene Kl.: Pl. 2 (v. 22)
13.06.2010	Oschersleben: Dt. Seriensportmeisterschaft	Pl. 2 von 22 (Kl. 1) Pl. 2 von 25 (Kl. 6)
12.06.2010	Oschersleben: 6 Stundenr. zus. m. Harald Kitsch	Pl. 2 von 57

Der neue VW Amarok



autohaus
FEICHT



Nutzfahrzeuge



Service

www.feicht.de e-mail: info@feicht.de

Münchner Straße 39, 85540 Haar, Tel.: 089/453037-0

Andreas Kropatschek

21./22.05.2010	Sachsenring: KTM TNT Cup (auf KTM Super Duke)	Pl. 5 (Lauf 1) Pl. 6 (Lauf 2)
11.06.2010	Slovakia Ring: KTM TNT Cup	Pl. 7

Fredl Schranz

15.05.2010	Kochel / Kesselberg: Klassik Bergprüfung	erfolgr. Teilnahme
------------	--	--------------------

Alfred Ziegler

18.04.2010	Essenbach: Motocross Südbayern Serie	Pl. 13 (von 16)
09.05.2010	Rietz/Telfs: Motocross Alpencup	Pl. 7 (von 28)

Robert Feicht

22.05.2010	Schlüchtern: Klassik Enduro auf Zündapp 125	Pl. 10 (von 19)
26.06.2010	Zschopau: Klassik Enduro auf Zündapp 125	Pl. 3 (von 16)

Laszlo Peres

26.06.2010	Zschopau: Klassik Enduro auf Peres Eigenbau	Pl. 10 (von 28)
------------	---	------------------------

Martin Kratzer

13.06.2010	Oschersleben: Dt. Seriensportmeisterschaft	Pl. 7 von 25 (Kl. 6)
12.06.2010	Oschersleben: 6 Stundenr. zus. m. N. Pfeiffer	Pl. 10 von 57

Manfred Jörger

22./23.05.2010	Nals(I): Klassik Bergprüfung auf Aermacchi	Pl. 56 (von 241)
----------------	--	-------------------------

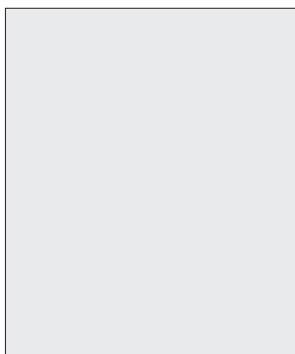
Neu im Club



Dr. Manfred Bauleser,

Jahrgang 1947, Arzt aus München (Berg am Laim), hat sich anlässlich unseres Oldtimertreffens auf der Theresienwiese für den ACM interessiert und ist seit 5. Mai Clubmitglied.

Er begeistert sich für historische Fahrzeuge und fährt neben Mazda MX 5 auch NSU Quickly und Harley Superglide.



Claus Müller

Jahrgang 1961, selbständiger Unternehmer aus Oberschleißheim, ist samt Familie (Ehefrau Sabine und Tochter Loni) seit 10. Mai Clubmitglied. Claus ist u.a. Ausrichter der Oldtimertage in Fürstenfeld.



*Komm und
lass Dich
drucken*

Rennbahnstraße 2
83043 Bad Aibling
Tel. 08061-2556

**aiblinger
druckteam** gmbh

ACM Enduro Schnuppertag für Jugendliche

im Enduro Park Hechlingen in Zusammenarbeit mit BMW Motorrad

am 10. September 2010



Der ACM Automobilclub München von 1903 e. V. bietet im Ferienprogramm der Schulen am 10. September 2010 einen Schnuppertag zum Motorradfahren an, bei dem Mädchen und Jungs im Alter von 10 bis 18 Jahren Trial- und Geländefahren üben können.

Teenies, die noch keinen Führerschein besitzen, können so ihre ersten Erfahrungen auf einem Motorrad sammeln und ihr Geschick und ihre Kräfte im Gelände erproben. Erfahrene Instrukto- ren leiten sie an und beaufsichtigen fachmännisch die Übungsfahrten. Spaß am Lernen, Vertrauen ins Motorrad und in die eigenen Fähigkeiten kommen von selbst. Ein aufregendes Training erwartet sie auf ungewohntem Untergrund.

Neben den Instrukto- ren des Enduro Parks wird Bernd Eckenbach, ein über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannter Moto Cross-Profi, den Kids mit individuellen Tipps zur Seite stehen. BMW Motorrad stellt dazu seinen Enduro Park Hechlingen (Nähe Weißenburg) zur Verfügung.

Die Jugendlichen werden in folgende Altersgruppen eingeteilt: 10-14 Jahre, 14-16 Jahre und 16-18 Jahre. Jüngere Kinder können nur teilnehmen, wenn bereits Erfahrung im Gelände/Trial vorhanden ist. In den Pausen wird die nichtfahrende Gruppe mit Übungen, Schulungsfilmen und Spielen unterhalten. Es stehen 6 Trainingsmotorräder, sowie Bekleidung in begrenztem Umfang zur Verfügung. Wenn möglich, dann sollte bereits vorhandene Motorradtaugliche Bekleidung mitgebracht werden, wenn keine Bekleidung vorhanden ist, dann bitte die Bekleidungsgröße des Teilnehmers in der Anmeldung angeben.

Die Anreise nach Hechlingen erfolgt per Bus ab München. Start- und Sammelpunkt ist
vor dem **BMW Motorrad Zentrum München**
Frankfurter Ring 29 (Eingang Knorrstraße)
80807 München
um **05.45 Uhr**

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Jugendliche begrenzt ist, deshalb sollte die Anmeldung möglichst zeitnah erfolgen.

Die Teilnahme ist für Jugendliche im obengenannten Alter kostenlos! Für den Mittagstisch ist im nahegelegenen Hotel gesorgt.

Eltern oder erwachsene Begleitpersonen sind herzlich willkommen. Für Eltern und Begleitpersonen beträgt der Unkostenbeitrag pro Person für die Fahrt 10 Euro.

Bitte in jedem Fall der Witterung angepasste, wetterfeste sportliche Bekleidung und festes Schuhwerk mitbringen.

Bei Rückfragen stehe ich gerne unter 0171/8321225 zur Verfügung.

Die Anmeldung bitte an:
ACM Automobilclub München von 1903 e. V.
Senserstr. 5, 81371 München
Internet: www.ac-muenchen.de
e-mail: info@ac-muenchen.de
ACM Automobil-Club München von 1903 e. V.

Der Präsident, Werner Röhrner

ACM Service

Geschäftsstelle:

Senserstraße 5, 81371 München,
Tel.: 089/775101,
Fax.: 089/76773067
e-mail: info@ac-muenchen.de
Die Geschäftsstelle ist jeden Mittwoch
von 16:00 - 19:00 Uhr besetzt.

Präsident:

Werner Röhrner, Weidenstr. 21,
82556 Fürstenfeldbruck
Tel. 08141/666755
Fax 08141/666756
Mobil: 0171 8321225
e-Mail: werner.roehrner@online.de

Mitgliedsbeitrag:

Jahresbeitrag Erwachsene 60,- Euro
Jahresbeitrag Jugendliche 20,- Euro
Jahresbeitrag Familie 80,- Euro
Aufnahmegebühr 5,- Euro

Bankverbindung:

Kreissparkasse München Starnberg
KTN: 9248568
BLZ: 702 501 50

ACM - Bankverbindung aus dem Ausland

IBAN DE 94702501500009248568
BIC BYLADEM1KMS

Clubabend:

Jeden Mittwoch 20 Uhr.
Clublokal: "Salvator Keller"
im PAULANER am Nockherberg,
Hochstr. 77, 81541 München

Online:

Thomas Ostermeier, Kistlerhofstr. 161,
81379 München, Tel.: 089/7849548,
Fax.: 089/78018284,
www.automobilclub-muenchen.de

Bitte beachten

Es kommt immer wieder vor, dass wir
Mitgliedsbeiträge nicht abbuchen können,
weil das Konto aufgelöst worden ist. Die uns
von der Bank berechneten Kosten müssen wir
leider an die betroffenen Mitglieder weiterge-
ben. Deshalb unsere Bitte: Kontoänderungen
auch dem ACM mitteilen!

ACM Echo:

Redaktion: Martin Gieshoidt,
Ruppanerstr. 13a, 81829 München,
Tel.: 089/428044,
echo@ac-muenchen.de oder
martin.gieshoidt@gmx.de

In eigener Sache:

Die Redaktion behält sich vor, Textände-
rungen sowie Kürzungen vorzunehmen.
Für eingesandte Manuskripte, Bilder
usw. wird keine Gewähr übernommen.
Sämtliche Beiträge geben die Meinung
des Verfassers, nicht unbedingt die des
ACM wieder. Die Prüfung des Rechts der
Vervielfältigung aller uns zur Reproduk-
tion, Satzherstellung und Drucklegung
übergebenen Vorlagen, Bilder usw. sind
ausschließlich Sache der Überbringer.

Anzeigenschaltungen / Preisanfragen:

Hans Bartl jun., Aiblinger Str. 4a,
83043 Bad Aibling, Tel. 08061/3151 (priv.)
089/60727717 (Büro tagsüber)

Nächstes ACM Echo, Ausgabe 5 / 2010

Redaktionsschluss: Ende August '10,
Versand voraussichtlich Mitte Sept. '10.
Die Redaktion behält sich Änderungen
vor. Angaben noch unter Vorbehalt.

Impressum:

*Herausgeber: ACM Automobil-Club München
von 1903 e.V., Senserstr. 5, 81371 München
Verantwortlich: Werner Röhrner, Weidenstr. 21
82556 Fürstenfeldbruck, 08141/666755
Redaktion/Layout: Martin Gieshoidt
Autoren: Martin Gieshoidt, Karl Haberl,
Josefine Biedermann, Rita Brimo, Werner
Röhrner
Fotos: Osti, Gieshoidt, During
Anzeigen: Hans Bartl jun.*

*Druck: aiblinger druckteam, Rennbahnstr. 2,
83043 Bad Aibling*

Sandstrahlen

Was? Wie? Wir bieten!

*Rohre und Profile bis 12,0 m
Auto- und Motorteile,
PKW- und LKW-Karosserien,
Anhänger, Traktoren, Motorräder,
Fahrräder, Stahl- und Alu-Felgen,
Zaunanlagen, Rahmen,
Kunstobjekte, Möbel, Schränke,
Gläser, Schirme und Lampen,
Schaufenster- und Glasscheiben
mit individueller Gestaltung*

*mit Korund, Hochofenschlacke,
mit Glasperlen,
Stahlkorn, Walnußschalen,
Kunststoffgranulate
und anderen Strahlmitteln,
je nach Oberflächengüte*

*Sandstrahlarbeiten aller Art,
Selbststrahlen in
großen Kabinen,
Feuerverzinken,
Leihgeräte und Anhängerverleih,
Strahlmittelverkauf*

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do 7:30 - 17:00

Fr 7:30 - 14:00

Tel: 08102 - 6664

Fax: 08102 - 72129



*Bernd Bräuer
Sandstrahlerei
Georg-Knorr-Straße 25b
Gewerbegebiet
85662 Hohenbrunn
b. München*

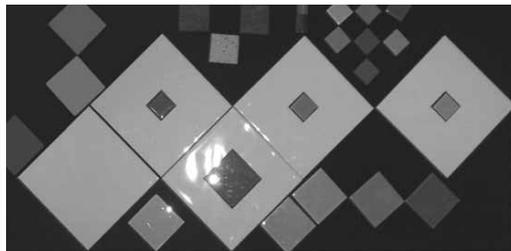
e-mail: info@braeuer-sandstrahlerei.de

internet: www.braeuer-sandstrahlerei.de

Geburtstage

Für die Monate Juli und August haben wir in diesem Jahr keine Jubilare mit "rundem" Geburtstag zu vermelden.

*Wir gratulieren aber allen übrigen Geburtstagskindern aufs aller herzlichste
zum Wiegenfest und wünschen viel Glück und Gesundheit
für die weiteren Lebensjahre.*

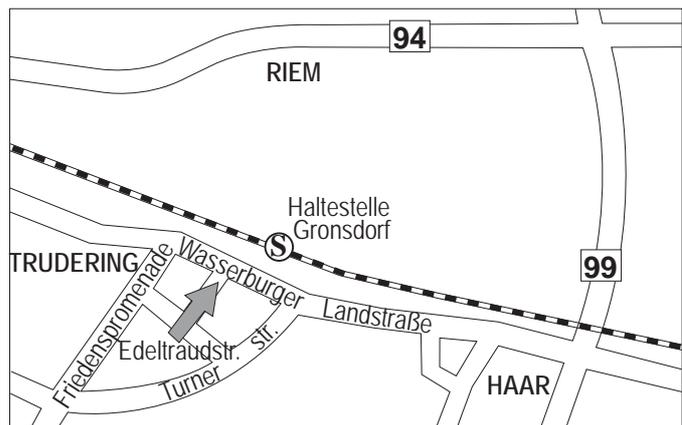


Unsere Leistungen für Sie:

- Aktuelle Ausstellung
- Internationales Sortiment
- Fachberatung
- Objektabwicklung und Objektbetreuung
- kostenloser Lieferservice
- Vermittlung von Handwerkern
- eigener Verlegeservice
- komplette Badrenovierungen

Verkauf und Ausstellung:

Edeltraudstraße 84
81827 München
Tel.: 089/439804-0
Fax: 089/43980444



Öffnungszeiten:

Mo. Fr. 8 - 19 Uhr
Sa. 10 - 15 Uhr

Internet: www.fliesen-reicher.de
E-mail: info@fliesen-reicher.de

Fliesen
REICHER